

STUDIE ÜBER DIE WIRKUNG VON VITAMIN D BEI COVID-PATIENTEN

Wirkung der Kalzifediolbehandlung (Vitamin D) und der besten verfügbaren Therapie auf die Aufnahme auf der Intensivstation und die Mortalität bei Patienten, die wegen COVID-19 hospitalisiert wurden: Eine randomisierte klinische Pilotstudie.



Hilft Vitamin-D-Behandlung bei Covid-Patienten?

Wenn dem so ist, müsste man dann nicht allen Covid-Patienten beim Eintritt ins Spital sofort eine schnell wirksame Megadosis Vitamin D verabreichen?

Genau diese Frage hat man im Reina-Sofia Unispital von Cordoba geklärt: 26 Covid-19-Patienten wurde nach dem normalen Standard behandelt, 50 weitere erhielten zusätzlich Calcifediol, eine schnell wirksame Form von Vitamin D.

Ergebnis der Studie

Von den Patienten ohne Vitamin D mussten 50 Prozent auf die Intensivstation verlegt werden, zwei (7,5 Prozent) starben.

Von der Gruppe mit Vitamin D musste nur einer (zwei Prozent) auf die Intensivstation, und alle überlebten ohne bleibende Schäden.

Die Studie wurde nach allen Regeln der Kunst randomisiert und doppelblind durchgeführt, und das Ergebnis (betreffend Intensivstation) war statistisch hoch signifikant.

Link zur Studie

The Journal of Steroid Biochemistry and Molecular Biology
Volume 203, October 2020, 105751

“Effect of calcifediol treatment and best available therapy versus best available therapy on intensive care unit admission and mortality among patients hospitalized for COVID-19: A pilot randomized clinical study”

<https://doi.org/10.1016/j.jsbmb.2020.105751>